



Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung  
Postfach 31 80 | 55021 Mainz

Vorsitzender des  
Ausschusses für Arbeit, Soziales,  
Pflege und Transformation  
Herrn Michael Hüttner, MdL  
Landtag Rheinland-Pfalz  
55116 Mainz



DER MINISTER

Bauhofstraße 9  
55116 Mainz  
Telefon 06131 16-0  
Telefax 06131 16-2452  
Mail: poststelle@mastd.rlp.de  
www.mastd.rlp.de

17. Dezember 2021

Mein Aktenzeichen PuK	Ihr Schreiben vom	Ansprechpartner/-in / E-Mail Dagmar Rhein-Schwabenbauer Dagmar.Rhein@mastd.rlp.de	Telefon / Fax 06131/16-2415
--------------------------	-------------------	---	--------------------------------

**5. Sitzung des Ausschusses für Arbeit, Soziales, Pflege und Transformation  
am 9. Dezember 2021  
hier: TOP 11  
Fünfte landesweite Demografiewoche Rheinland-Pfalz  
Antrag der Fraktion der FDP, Vorlage 18/940**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender Hüttner,

in der 5. Sitzung des Ausschusses für Arbeit, Soziales, Pflege und Transformation am 9. Dezember 2021 wurde der oben genannte Tagesordnungspunkt mit der Maßgabe der schriftlichen Berichterstattung für erledigt erklärt.

Ich berichte daher wie folgt:

Die bereits fünfte landesweite Demografiewoche wurde vom 8. bis 15. November 2021 durchgeführt und stand dieses Jahr unter dem Motto „Miteinander der Generationen - Gemeinsam Zukunft gestalten“. Vor dem Hintergrund des immer weiter fortschreitenden demografischen Wandels und den damit verbundenen Aufgaben und Herausforderungen, ist das Motto ganz bewusst gewählt. Denn der demografische Wandel hat Auswirkungen auf alle Gruppen der Bevölkerung, auf das Leben jedes einzelnen Menschen und auf das Zusammenleben in der Gesellschaft. Seit dem Jahr 2012 setzt Rheinland-Pfalz deswegen seine Demografiestrategie „Zusammenland Rheinland-Pfalz“ um.



In den kommenden Jahren wird uns der Eintritt der geburtenstarken Jahrgänge in den Ruhestand, also die sogenannten „BabyBoomer“, besonders fordern. Diese machen fast ein Fünftel der Gesamtbevölkerung von Rheinland-Pfalz aus. Es stellt sich die Frage, wie mit dem speziellen Zeitraum der BabyBoomer umgegangen wird. Mit Blick auf die Demografiestrategie des Landes geht es um das gute Miteinander der Generationen und den Umgang mit neuen Fragen zu Wohnen, Beschäftigung, Wirtschaft, Gesundheit, Pflege, Teilhabe und Engagement.

Wie wichtig der Zusammenhalt der Generationen ist, zeigt sich nicht nur an den Herausforderungen durch den demografischen Wandel, auch die Corona-Pandemie, die Transformation der Arbeitswelt oder der Klimawandel, fordern uns generationenübergreifend.

Der Solidarität und dem Miteinander zwischen den Generationen kommt damit eine immer wichtiger werdende Rolle zu. Diese Aufgabe müssen wir gemeinsam angehen und den Wandel aktiv für Jung und Alt gut gestalten.

Die fünfte Demografiewoche des Landes startete am 8. November 2021 mit der Auftaktveranstaltung „Gemeinsam Zukunft gestalten“, die per Livestream aus dem Frankfurter Hof in Mainz übertragen wurde. Die Ministerpräsidentin eröffnete im Rahmen der Auftaktveranstaltung die Demografiewoche. Im Anschluss stellte die Direktorin des Deutschen Jugendinstitutes dar, wie sich Generationenzusammenhalt im demografischen Wandel entwickelt. Mit Gästen und Projekten aus Rheinland-Pfalz und anderen Bundesländern wurde das Thema beleuchtet. Insgesamt waren rund 180 Personen bei der Auftaktveranstaltung live zugeschaltet.

Im Laufe der Woche wurde in über 100 Veranstaltungen der Frage nachgegangen, wie der demografische Wandel in Rheinland-Pfalz für und mit allen Generationen gut gestaltet werden kann.



So gab es zum Beispiel einen Workshop „Altersbilder“ für Schülerinnen und Schüler, einen Verkehrssicherheitstag für Seniorinnen und Senioren oder eine Fortbildung zum Thema „Pflege unterm Regenbogen“ - eine kultursensible Pflege im Alter -, sowie generationsübergreifende Angebote wie Speed-Datings zwischen Jung und Alt.

In zahlreichen weiteren Informationsveranstaltungen, Mitmachaktionen, Kulturveranstaltungen oder Workshops konnte man passende Angebote finden.

Zum Abschluss der Demografiewoche am 15. November 2021 konnte ich mir beim Besuch des Projekts Zukunftsfähige Arbeit für KMU im Bereich des Betrieblichen Gesundheitsmanagement „ZABeGeMA“ bei der FAW gGmbH in Mainz persönlich ein Bild machen, wie kleine und mittlere Unternehmen in unserem Land den Herausforderungen des demografischen Wandels in der Arbeitswelt begegnen. Schwerpunkt des Projekts ist das betriebliche Gesundheitsmanagement. Das Arbeitsministerium fördert das Projekt im Rahmen des Förderansatzes „Zukunftsfähige Arbeit“.

Denn der demografische Wandel und die Digitalisierung fordern gerade KMUs, die zu Recht als Rückgrat unserer Wirtschaft bezeichnet werden. Der Landesregierung ist es deshalb besonders wichtig, sie bei so wichtigen Fragen, wie Qualifikationsbedarfen, Gesundheitsmanagement, Personalgewinnung, Führung oder Arbeitsorganisation zu unterstützen.

Hier gut vorbereitet zu sein, ist ein zentraler Beitrag zur betrieblichen Fachkräftesicherung, aber auch wichtig für jüngere und ältere Beschäftigte und damit für ein gutes Miteinander der Generationen in den Betrieben.



Unser Dank gilt allen, die mit ihrer Veranstaltung zu einer spannenden und abwechslungsreichen Demografiewoche beigetragen haben. Ich freue mich sehr, dass wir trotz Corona so eine gute Beteiligung an der Demografiewoche hatten. Das zeigt auch, wie viele gute Ideen, Ansätze und Projekte wir im Land haben.

Mit freundlichen Grüßen

Alexander Schweitzer